

Donnerstag, den 27. Juni d. J. vormittags
wird die Grabung von den fidelethen Bielen
auf dem Grund — ca. 170 Morgen — öffentlich
versteigert werden.
Aufnahmestunde vormittags 9 Uhr vor dem
Hofe Platteritz, Nr. 73 (Restauration Daniel).
Stettin, den 20. Juni 1912.
Der Magistrat.

Die am 10., 11., 12., 13. und 14. Juni d. Js.
abgeschlossenen Grasversteigerungen sind ge-
schlossen worden.
Die Steigpreise müssen innerhalb 3 Tagen
an die Stadtkasse bezahlt werden.
Giesbaden, den 19. Juni 1912.
Der Magistrat.

Am 25. Juni 1912 ab gelangen für neu an-
gekommene Einwohner an den Bahnhöfen für Kur-
ort im Verkehrsbüro in der Theaterkolonnade,
aus der der Zonenklasse Nord im Kurhaus Kur-
ort abgenommenen Plätzen für die zweite Hälfte des
Kaisersjahres 1912 zur Ausgabe. Sie berech-
nen bereits vom Tage der Lösung ab zum Be-
stand des Kurortes und der regelmäßigen Ver-
einigungen dazuk.

Esern kostenloses Zuleitung in die Wohnung
erwünscht ist, bedarf es entsprechender münd-
licher oder schriftlicher Mitteilung an das Kur-
büro.
St. Gallen, den 7. Juni 1912.

Am 8. und 9. Juli 1912, erforderlichen Falles
am 10. Juli, vormittags von 9—12 Uhr und nach-
mittags von 2—5 Uhr, werden im Leihbureau
Kassafte 8 (Eingang Schulgasse), die dem städti-
schen Leihbureau bis einschließlich 15. Juni 1912
verkauften Pfänder, Brillanten, Gold, Silber,
Wappstein, Kleidungsstücke, Leinen, Betten usw.
versteigert.

Sonntag, den 6. Juli 1912 und an den Ver-
teuerungsstagen ist das Versteigungs- für Verstei-
gung und Auslösungen geschlossen. An diesen Tagen
kann der Versteig bei den Taxatoren stattfindenden
Versteigerungen der Pfandscheine finden nur
und spätestens bis zu dem auf dem Pfandschein
angegebenen Versteigerungstag.

Verbindung.
Die Verb., Maurer- und Betonierungsarbeiten in Herstellung: a) einer Stützmauer an der Brücke durch den Paulinen-Schloßpark zwischen Kanfenberg und Schöne Aussicht; b) der Verbindungsstreife Kanfenberg — und dieselbe zum Strohe; c) der Verbindungsstreife — neu — Schöne Aussicht sollen im Wege der Ausführung auszuführen werden.

Die Zeichnungen aus von dort gegen Barzahlung
für beistellende Einfindung von 1 M (kein
Dreimarken und nicht gegen Vorkaufnahme) um
mit bis zum 28. Juni d. J. bezogen werden.
Beischlossene und mit entsprechender Aufschrift
reichende Angebote sind spätestens bis

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.
Nur die mit dem vorgeschriebenen und auszufüllenden Verbindungsformular eingereichten Angebote werden bei der Zuschlagsverteilung berücksichtigt.

475 Städtisches Straßenbauamt.

§ 86.
4. Kindern unter 10 Jahren, welche sich nicht in Begleitung erwachsener Personen befinden, sowie Diensthboten oder Personen in unlauberer Kleidung ist die Benutzung der in den öffentlichen Anlagen und Straßen aufgestellten Ruhebänke, welche die Bezeichnung „Stadt Biezbaden“ oder „Aussermohnung“ tragen, untersagt.

Stiebsbad, den 10. April 1912. 34580
Der Magistrat.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Adlerstraße Nr. 4 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einfindung von 1 M. so lange Vorrat reicht, besogen werden.

normirtungs 10½ Uhr,
hierher einzureichen.
Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter

Zuschlagsfrist: 30 Tage.
 München, den 17. Juni 1919.

Verdingung.

Verbindungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 10 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einfindung von 50 Pfg. bezogen werden.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.
Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verbindungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.
Bischofsfrist 30 Tage.

Die Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr (Abteilung Clarenthal) werden zu einer Uebung auf Sonntag, den 23. d. Monats vormittags 8 Uhr, an die Remise geladen.
Wiesbaden, den 20. Juni 1912.

landwirtschaftlichen Erzeugnisse zu
Wiesbaden
 waren nach den Ermittlungen des Kassamtes
 der Woche vom 14. Juni bis einschließlich 20. Juni
 1912 folgende:

1 Spu	100 kg	640	8 -
-----------------	--------	-----	-----

Sittualien.				Salm.				1 kg 7 — 8 —			
Eggbutter	1 kg	270	290	Sechsch	1 kg	—80	120	Sechsch	1 kg	2 —	3 —
Rochbutter	1 kg	260	270	Bander	1 kg	3 —	4 —	Bander	1 kg	50	1 —
Erinfrier	1 St.	-09	-09	Bachforellen	1 kg	280	3 —	Bachforellen	1 kg	2 —	3 —
Frische Eier	1 St.	-07	-08	Seeweißlinge (Merlans)	1 kg	280	3 —	Seeweißlinge (Merlans)	1 kg	280	3 —
Kalk-Eier	1 St.	—	—	Blaufelchen	1 kg	2 —	240	Blaufelchen	1 kg	2 —	240
Sandfäse	100 St.	4-50	6-50	Heilbutt	1 kg	2-20	3-00	Heilbutt	1 kg	2-20	3-00
Habritfäse	100 St.	4-—	5-—	Steinbutt	1 kg	—70	1-40	Steinbutt	1 kg	—70	1-40
Gkartoffeln	100 kg	9-50	13-—	Schollen	1 kg	3-60	4-20	Schollen	1 kg	3-60	4-20
Gkartoffeln	1 kg	-10	-14	Seesunge	1 kg	1-40	1-80	Seesunge	1 kg	1-40	1-80
Zwiebeln	50	7-—	7-50	Rotzunge (Rimandes)	1 kg	—	—	Rotzunge (Rimandes)	1 kg	—	—
Zwiebeln	1 "	-14	-18	Grüner Dering	1 kg	—	—	Grüner Dering	1 kg	—	—
Knoblauch	1 "	-50	-60	Dering, gekochten	1 St.	—	—	Dering, gekochten	1 St.	—	—
Erdboblrabi	1 "	—	—	Geflügel und Wild.							
Rote Rüben	1 Ebb.	-20	-25	(Adenpreise.)							
Weisse Rüben	1 "	-20	-20	Gans	1 St.	7-50	8-50	Gans	1 St.	7-50	8-50
Gelbe Rüben	1 kg	—	—	Trutbahn	1 St.	—	—	Trutbahn	1 St.	—	—
Al. gelbe Rüben	1 kg	-05	-06	Trutbahn	1 St.	—	—	Trutbahn	1 St.	—	—
Reitich	1 St.	-08	-10	Ente	1 St.	3-80	4-20	Ente	1 St.	3-80	4-20
Treibrettlich	1 Ebb.	-08	-10	Hahn	1 St.	1-50	2-—	Hahn	1 St.	1-50	2-—
Nadieschen	1 Ebb.	-03	-04	Huhn	1 St.	2-50	3-—	Huhn	1 St.	2-50	3-—
Spargel	1 kg	120	124	Wahlhuhn	1 St.	6-—	7-—	Wahlhuhn	1 St.	6-—	7-—
Suppenpargel	1 "	-40	-48	Perlshuhn	1 St.	—	—	Perlshuhn	1 St.	—	—
Schwarzwurzel	1 kg	—	—	Kapannen	1 St.	2-50	3-50	Kapannen	1 St.	2-50	3-50
Mecretlich	1 St.	-30	-35	Tauben	1 St.	-75	-80	Tauben	1 St.	-75	-80
Peterfilite	1 kg	-50	-52	Feldhuhn, alt	1 St.	—	—	Feldhuhn, alt	1 St.	—	—
Lauoh	1 St.	-03	-04	Hafelhühner	1 St.	—	—	Hafelhühner	1 St.	—	—
Sellerie	1 "	-08	-10	Virshühner	1 St.	—	—	Virshühner	1 St.	—	—
Kohlrahi	1 kg	-06	-07	Schneehühner	1 St.	—	—	Schneehühner	1 St.	—	—
Feldgurten	1 St.	—	—	Kanonen	1 St.	—	—	Kanonen	1 St.	—	—
Freidgurten	1 St.	-25	-30	Wildenten	1 St.	—	—	Wildenten	1 St.	—	—
Tomaten	1 kg	-50	-70	Reh-Rüden	1 St.	10-—	12-—	Reh-Rüden	1 St.	10-—	12-—
Grüne dicke Bohnen	1 kg	-60	-64	Reh-Kuile	1 St.	7-—	9-—	Reh-Kuile	1 St.	7-—	9-—
Grüne Erbsen mit Schale	1 "	-40	-50	Fied-Borderblätter	1 St.	2-—	2-50	Fied-Borderblätter	1 St.	2-—	2-50
Zuckerbohnen	1 kg	-80	-90	Wildragout	1 kg	—	—	Wildragout	1 kg	—	—
Weißkraut	1 St.	-15	-20	Fleisch (Adenpreise)							
Weißkraut	1 kg	—	—	Ochsenfleisch u. d. Keule	1 kg	180	182	Ochsenfleisch u. d. Keule	1 kg	180	182
Rotkraut	1 St.	—	—	Ochsenfleisch, Bauchfleisch	1 kg	160	180	Ochsenfleisch, Bauchfleisch	1 kg	160	180
"	1 "	—	—	Rub- od. Rindfleisch	1 kg	130	160	Rub- od. Rindfleisch	1 kg	130	160
Wirfung	1 "	-15	-20	Schweinefleisch	1 kg	180	220	Schweinefleisch	1 kg	180	220
Blumenfohl (biefiger)	1 "	-20	-40	Kalb- und Hammelfleisch	1 kg	170	220	Kalb- und Hammelfleisch	1 kg	170	220
Blumenfohl (ausländisch.)	1 "	—	—	Schafffleisch	1 kg	—	—	Schafffleisch	1 kg	—	—
Rosenfohl	1 kg	—	—	Dörrfleisch	1 kg	190	2-—	Dörrfleisch	1 kg	190	2-—
Grünfohl	1 kg	—	—	Solperfleisch	1 kg	190	2-—	Solperfleisch	1 kg	190	2-—
Römischfohl	1 kg	-10	-12	Schinken roh mit Knochen	1 kg	2-—	2-20	Schinken roh mit Knochen	1 kg	2-—	2-20
Kopf-Salat	1 St.	-03	-04	Schinken geräuch. i. Auschn.	1 kg	4-—	4-40	Schinken geräuch. i. Auschn.	1 kg	4-—	4-40
Endivien	1 St.	—	—	Schinken gefocht	1 kg	4-—	4-40	Schinken gefocht	1 kg	4-—	4-40
Spinat	1 kg	-80	-35	Sped geräuchert	1 kg	180	210	Sped geräuchert	1 kg	180	210
Sauerampfer	1 kg	-50	-60	Schweinefleisch	1 kg	180	2-—	Schweinefleisch	1 kg	180	2-—
Lattich-Salat	1 kg	—	—	Nierenfett	1 kg	1-—	1-20	Nierenfett	1 kg	1-—	1-20
Feld-Salat	1 kg	—	—	Schwarzmagen frisch	1 kg	—	2-—	Schwarzmagen frisch	1 kg	—	2-—
Kresse	1 kg	-50	-60	Schwarzmagen geräuch.	1 kg	2-—	2-20	Schwarzmagen geräuch.	1 kg	2-—	2-20
Artischofe	1 St.	-40	-50	Bratwurst	1 kg	2-—	2-—	Bratwurst	1 kg	2-—	2-—
Rhabarber	1 kg	-20	-24	Fleischwurst	1 kg	170	180	Fleischwurst	1 kg	170	180
Gkämpel (neue)	1 kg	120	2-—	Leber- u. Blutwurst frisch	1 kg	120	160	Leber- u. Blutwurst frisch	1 kg	120	160
Rokhöpfel	1 kg	—	—	Leber- u. Blutwurst geräuch.	1 kg	140	140	Leber- u. Blutwurst geräuch.	1 kg	140	140
Gkhirnen	1 kg	—	—	Getreide, Mehl und Brot u.							
Rokbirnen	1 "	—	—	Großhandelspreise.							
Cuitten	1 kg	—	—	Weizen	100 kg	23-50	25-50	Weizen	100 kg	23-50	25-50
Kirichen	1 "	-70	1-—	Roggen	100 kg	20-50	21-50	Roggen	100 kg	20-50	21-50
Gerkfirichen (rheinische)	1 "	-80	1-—	Gerste	100 kg	22-—	23-50	Gerste	100 kg	22-—	23-50
Saurc Kirichen	1 "	-70	-90	Erbsen zum Kochen	100 kg	46-—	50-—	Erbsen zum Kochen	100 kg	46-—	50-—
Pürsche	1 kg	240	3-—	Speisebohnen	100 kg	38-—	44-—	Speisebohnen	100 kg	38-—	44-—
Aprifofinen (inlän.)	1 kg	2-—	2-40	Pinen	100 kg	36-—	44-—	Pinen	100 kg	36-—	44-—
Apfelsinen	1 St.	-8	-12	Weizenmehl Nr. 0	100 kg	33-50	34-50	Weizenmehl Nr. 0	100 kg	33-50	34-50
Bitrone	1 "	-5	-8	Weizenmehl Nr. I	100 kg	30-50	32-50	Weizenmehl Nr. I	100 kg	30-50	32-50
Bananen	1 St.	-10	-15	Weizenmehl Nr. II	100 kg	29-50	30-50	Weizenmehl Nr. II	100 kg	29-50	30-50
Rastarien	1 kg	—	—	Roggenmehl Nr. 0	100 kg	28-—	28-50	Roggenmehl Nr. 0	100 kg	28-—	28-50
Walnuße	1 kg	1-—	1-—	Roggenmehl Nr. I	100 kg	26-—	26-50	Roggenmehl Nr. I	100 kg	26-—	26-50
Haselnüffe	1 kg	—	—	Adenpreise.							
Weintrauden (fäbländische)	1 "	-40	-60	Erbsen zum Kochen	1 kg	-48	-60	Erbsen zum Kochen	1 kg	-48	-60
Stachelbeeren (reife)	1 kg	-50	-60	Speisebohnen	1 kg	-44	-56	Speisebohnen	1 kg	-44	-56
Johannisbeeren	1 "	1-—	120	Pinen	1 "	-48	-60	Pinen	1 "	-48	-60
Dimbeeren	1 "	-80	-90	Weizenmehl 3. Speiseberei.	1 kg	-36	-40	Weizenmehl 3. Speiseberei.	1 kg	-36	-40
Heidelbeeren	1 "	1-—	160	Roggenmehl 3. Speiseberei.	1 kg	-32	-36	Roggenmehl 3. Speiseberei.	1 kg	-32	-36
Gartenerdbeeren	1 "	1-—	120	Gerstengraupe	1 kg	-46	-64	Gerstengraupe	1 kg	-46	-64
Walderdbeeren	1 l	1-—	120	Gerstengröße	1 kg	-40	-60	Gerstengröße	1 kg	-40	-60
Fische.				Buchweizengröße	1 kg	-50	-64	Buchweizengröße	1 kg	-50	-64
Mal. lebend	1 kg	260	320	Hasergröße	1 kg	-56	-60	Hasergröße	1 kg	-56	-60
Secht. lebend	1 kg	240	280	Haserflocken	1 kg	-40	-80	Haserflocken	1 kg	-40	-80
Karpfen. lebend	1 kg	240	280	Java-Reis mittlerer	1 kg	240	320	Java-Reis mittlerer	1 kg	240	320
Schleien. lebend	1 kg	320	360	Java-Kaffee, mittlerer roh	1 kg	320	420	Java-Kaffee, mittlerer roh	1 kg	320	420
Barzche. lebend	1 kg	150	180	" gelb. gebr.	1 kg	-20	-24	" gelb. gebr.	1 kg	-20	-24
Bachforellen. lebend	1 kg	8-—	9-—	Speisefalz	1 kg	-18	-19	Speisefalz	1 kg	-18	-19
Bachfische. lebend	1 kg	-50	-80	Schwarzbrod (Langbrod)	0,5 kg	-44	-50	Schwarzbrod (Langbrod)	0,5 kg	-44	-50
Hummer. lebend	1 kg	7-—	8-—	" (Rundbrod)	0,5 kg	-16	-18	" (Rundbrod)	0,5 kg	-16	-18
Krebse	1 kg	5-—	7-—	Weißbrod, ein Wassermed.	1 Paib	-44	-50	Weißbrod, ein Wassermed.	1 Paib	-44	-50
Schellfische	1 kg	-70	120	ein Milchbrod	1 Paib	-03	-03	ein Milchbrod	1 Paib	-03	-03
Prattichschische	1 kg	-50	-80	Diesbaden, den 20. Juni 1912.							
Rabeljau	1 kg	-60	-70	Stadt. Rggsamt.							
"	1 kg	-60	-70	34597							

2046 An- und Abfuhr von Stückgut und Waggonladungen. ☐ Büro: Mauritiusstrasse 3. ☐ G. m. b. H. ☐ Telefon 32.

Henkel's Bleich-Soda.